



**STAATLICHE FACHSCHULE  
FÜR SOZIALPÄDAGOGIK FSP2**  
MAX-BRAUER-ALLEE 134  
22765 HAMBURG  
T 040. 428 11-2978  
T 040. 428 11-1703  
F 040. 428 11-3339  
BS21@HIBB.HAMBURG.DE  
WWW.FSP2.HAMBURG.DE

## Informationen zur Anmeldung Sozialpädagogische Assistenz für Migranten (SPA)



Beratung zum Ausbildungsgang erhalten Sie von Frau Spangenberg.

Sprechstunden nach vorheriger Vereinbarung. Die Vereinbarung erfolgt telefonisch oder per E-Mail-  
Anmeldung: ute.spangenberg@wibes.de, Raum: N009 (N=Nebengebäude).

In den Ferien finden keine Beratungsgespräche statt.

Bitte bewerben Sie sich schriftlich bis zum **31.03.** eines Jahres für den nächsten **Ausbildungsbeginn**  
eines Jahres bei der FSP2. Der Ausbildungsbeginn ist nach den Hamburger Schulferien.

### Zielgruppe:

1. Der Ausbildungsgang richtet sich an EinwanderInnen/MigrantInnen ab 20 Jahren, die eine Ausbildung zur Sozialpädagogischen Assistenz machen wollen. Das Angebot richtet sich an Frauen und Männer, die einen Bildungsgutschein durch das Jobcenter/die Arbeitsagentur erhalten.
2. Die Teilnehmer/innen besitzen keinen Schulabschluss an einer deutschen Regelschule bzw. haben keinen deutschen Berufsabschluss abgeschlossen.
3. Die Teilnehmer/innen sind in ihrem Herkunftsland schon in ähnlicher Funktion, die hier nicht anerkannt wird, tätig gewesen – ist von Vorteil.
4. Die Teilnehmer/innen haben Interesse, Kinder bei ihrer Entwicklung zu einer eigenverantwortlichen, gemeinschaftsfähigen und kompetenten Persönlichkeit zu begleiten.
5. Der Ausbildungsgang ist 18 Monate lang und endet mit einer Staatlichen Abschlussprüfung.

### Zulassungsvoraussetzungen:

Der bundesweit einmalige Ausbildungsgang richtet sich ausschließlich an Frauen und Männer mit Migrationsgeschichte,

- die keinen Abschluss an einer deutschen Regelschule haben,
- die mindestens 20 Jahre alt sind,
- die in Hamburg ihren 1. Wohnsitz haben,
- die ein B2-Deutsch-Sprachzertifikat nachweisen können und die Deutsch-Aufnahmeprüfung an der FSP2 bestehen, die einen Bildungsgutschein durch das Jobcenter erhalten.



## Bewerbungen

Sind **schriftlich mit folgenden Unterlagen bis zum 31.3. eines Jahres an die FSP2 zu richten:**

1. Bewerbungsanschreiben mit deutlichem Hinweis, dass Sie sich für die SPA-Ausbildung für Migranten bewerben
2. Tabellarischer Lebenslauf mit allen erforderlichen Adressdaten, wenn möglich mit E-Mail- Adresse
3. Schulabschlusszeugnis aus dem Herkunftsland in amtlich beglaubigter Kopie (Anerkennung durch das Schulinformationszentrum - SIZ); bei Anerkennung eines Hauptschulabschlusses wird während der Ausbildung ein Sprachfeststellungsverfahren auf dem Niveau des Mittleren Bildungsabschlusses in der Muttersprache durchgeführt.
4. Erweitertes Polizeiliches Führungszeugnis (das notwendige Formblatt zur Beantragung bei ihrem Bezirkssamt wird Ihnen von der FSP2 zugesandt)
5. Zwei aktuelle Passfotos mit Namen auf der Rückseite
6. Nachweis über einen Grundkurs über acht Doppelstunden „Erster-Hilfe“ im Original (darf bei Ausbildungsbeginn nicht älter als zwei Jahre sein)

Die unter 4.-6. genannten Voraussetzungen sind erst vorzulegen, wenn das Zulassungs- und Aufnahmeverfahren erfolgreich abgeschlossen ist und die Ausbildung tatsächlich begonnen wird.

## Status

Sie sind Schüler/in der Fachschule mit Schülerschein und allen Rechten bei der schulischen Mitbestimmung.

## Zeugnisse und Versetzung

Das erste Halbjahr der Ausbildung ist ein Vorbereitungshalbjahr und muss bestanden werden. Nach jedem Halbjahr erhalten Sie ein Zeugnis. Die Bewertung erfolgt nach der in Schulen üblichen Skala. Nach bestandenem Halbjahr erfolgt eine Versetzung in das nächste Halbjahr des Lehrgangs. Nach jedem bestandenen Halbjahr ist das Zeugnis der Arbeitsagentur / dem Jobcenter vorzulegen.

## Prüfung

Die Prüfung besteht aus der theoretischen Erarbeitung und praktischen Umsetzung eines Bildungsangebots, einer Präsentation, zwei schriftlichen Prüfungsarbeiten und ggf. einer mündlichen Prüfung.

## Abschluss

„Sozialpädagogische Assistentin/Sozialpädagogischer Assistent“ ist die Berufsbezeichnung nach erfolgreicher Abschlussprüfung.

## Unterrichtsstunden und Unterrichtsfächer

Der Unterricht während der zweijährigen Ausbildung findet an drei aufeinander folgenden Schultagen jeweils von 8.00 – 17.00 Uhr in der FSP2 statt.

## Der Unterricht umfasst folgende Fächer und Vertiefungsgebiete (Theorie/Praxis):

- Sozialpädagogisches Handeln
- Entwicklung und Bildung
- Bewegung, Spiel und Musik
- Kreative Gestaltung
- Naturwissenschaft und Gesundheit
- Sprache und Kommunikation
- Wirtschaft und Gesellschaft
- Fachenglisch
- Mathematik
- Grundkenntnisse in Medien (MS Office) werden vorausgesetzt



## Praxis

Während der gesamten Ausbildung arbeiten die Schüler/innen jeweils an zwei Tagen in einer Praxiseinrichtung (z.B. Kita – Krippen- oder Elementarbereich).

## Urlaub

Die Urlaubszeiten entsprechen nicht denen der allgemeinbildenden Schulen in Hamburg.

***Cathrin Liedmeier***

(Abteilungsleitung | EFE und SPA für Migranten)

August 2019 (Änderungen sind vorbehalten)